

ANTRAG

Antragsteller:

Stadtteilausschuss Hoheneck

Datum:

18.02.2020

Antrag:

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Hoheneck

- Alte Liegehalle
- Geschwindigkeitskontrollen
- Grundschule Hoheneck
- Stadtmobil
- Kiss + Drop-Zone
- Stadtmauer
- Fußgängerüberweg Heimengasse

Bezug SEK:**Antragstext:****1. Alte Liegehalle**

- Zeitplan für den Wiederaufbau

2. Vermehrte Geschwindigkeitskontrollen

- In der Bottwartalstraße und in der Wilhelm-Nagel-Straße kommt es nach der Wiedereröffnung der Uferstraße und der damit verbundenen Verkehrsentslastung der beiden oben genannten Straßen zu vermehrt gefühlten Geschwindigkeitsüberschreitungen.

3. Grundschule Hoheneck

- Einbau von Schülertoiletten im 1. OG / Zeitplan

- Vordach

Da das alte Vordach abgerissen wurde, haben die Schüler der Grundschule derzeit keinen Unterstand und müssen bei Regenwetter die Pause im Schulgebäude verbringen. Im Gespräch mit der Schulleitung wurde bekannt, dass eine Konstruktion mit Verdeckung der Fronten des alten Toilettenhäuschens angedacht ist. Die Fassade des Toilettenhäuschens wurde erst vor wenigen Jahren gestrichen und künstlerisch mit viel Engagement der Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen verschönert. Es wäre schade, wenn diese Gemälde hinter einer Holzwand verschwinden würden. Hier wäre für uns interessant, was der finanzielle Unterschied zwischen beiden Varianten wäre. Die Schulleitung wäre durchaus bereit auf das Dach noch etwas zu warten, wenn im Gegenzug die Fronten des Toilettenhäuschens sichtbar bleiben würden.

- Kunststofflaufbahn zur Sprunggrube anlegen

4. Stadtmobil

- Mögliche Standorte

Die nächste Entleihstelle ist für Hoheneck bisher auf dem Walkergelände. Das ist wenig praktikabel. Gibt es Möglichkeiten z.B. in der Reichertshalde, Wilhelm-Nagel-Straße,

Am Brünnele oder an der Uferstraße?

5. Kiss+Drop-Zone

- Reduzierung der Parkverbotszeiten in der Kiss +Drop-Zone an der Sparkasse am Nachmittag

6. Stadtmauer der ehemaligen Stadt Hoheneck

- Stärker ausweisen

7. Fußgängerüberweg Heimengasse

- Durch das sehr hohe Verkehrsaufkommen in der Heimengasse/Uferstraße- vor allem morgens zu Schulbeginn - ist ein Überqueren der Straße sehr gefährlich und für Grundschulkinder fast unmöglich. Der nächste Fußgängerüberweg ist auf Höhe des Heilbads und somit impraktikable. Die Kehre ist durch vier einmündenden Straßen sehr unübersichtlich und von der Vorfahrtregelung selbst für PKW schwer zu erfassen, da es sehr viele mögliche Fahrwege gibt Fahrgäste, die an der Haltestelle "Uferstraße" aussteigen, stehen vor dem gleichen Problem. Vor allem ältere Fahrgäste, eventuell sogar mit Rollator o.ä., kommen dort kaum über die Straße. Für die Schulkinder ist die neckarseitige/nördliche Seite der Uferstraße der sicherere Schulweg, da dadurch die Engstelle im mittleren Teil der Ludwigsburger Straße vermieden wird und die Ludwigsburger Straße nicht ebenfalls noch gequert werden muss. Auch aus dieser Sicht wäre ein Fußgängerüberweg auf Höhe der Bushaltestelle "Uferstraße" für die Sicherheit dringend erforderlich. Eine Reduzierung der Geschwindigkeit vermutlich nicht zielführend, da durch die Kehre die Fahrtgeschwindigkeit automatisch schon verringert ist.

Unterschriften:

Stadtteilausschuss Hoheneck

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, GSGR, FB 32, FB 48, FB 63, FB 65, WBL, TELB

Federführung:

FB Bürgerbüro Bauen

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Anträge	01.01.2020	NICHT ÖFFENTLICH
Stadtteilausschuss Hoheneck	24.03.2020	ÖFFENTLICH